

ORGANISATORISCHE HINWEISE

1. Tagungsort

Stadthalle Rostock, Südring 90, 18059 Rostock

Die Stadthalle befindet sich am Rostocker Hauptbahnhof/Ausgang Süd (ca. 3 min zu Fuß). Die Tagung findet im Saal 2 statt. Der Zugang erfolgt über den Eingang Ost. Auf dem Parkplatz der Stadthalle Rostock stehen ausreichend Stellplätze (kostenpflichtig) zur Verfügung.

2. Teilnehmekosten pro Person

Unternehmen, Institutionen, Verbände

305,- € (zzgl. MwSt.)

Behörden (Bund, Länder, Kommunen)

245,- € (zzgl. MwSt.)

Mitglieder

215,- € (zzgl. MwSt.)

3. Anmeldung

Die Anmeldung zur Tagung ist über unser Online-Portal www.abbruch-und-entsorgung.de möglich.

Alternativ steht Ihnen auch ein Anmeldeformular zum Ausdrucken zur Verfügung, das Sie uns per Email, Fax oder Post zusenden können. Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und die Rechnung.

4. Hotels

Unter dem Buchungstichwort „**Abbruchtagung 2025**“ haben wir Zimmerkontingente für Sie optioniert.

IntercityHotel Rostock

Herweghstraße 51, 18055 Rostock

Tel.: 0381 49500

Email: reservation.rostock@intercityhotel.com

Web: hrewards.com/de/intercityhotel-rostock

Preise: EZ 105,00 € Standard (inkl. Frühstück)

EZ 115,00 € Business (inkl. Frühstück)

Buchungsschluss: 10.04.2025

Das Intercityhotel liegt direkt neben dem Rostocker Hauptbahnhof. Die Entfernung zum Tagungsort beträgt ca. 600 m. Vom IntercityHotel bis zur Stadthalle sind es 6 Min. zu Fuß.

Motel One Rostock

Schröderplatz 2, 18057 Rostock

Tel.: 0381 666919-0

Email: rostock@motel-one.com

Web: www.motel-one.com/de/hotels/rostock/

Preise: EZ 116,90 € (inkl. Frühstück)

Buchungsschluss: 14.04.2025

Das Motel One Rostock liegt mitten im Stadtzentrum und ist ca. 1 km von der Stadthalle entfernt. Den Tagungsort erreichen Sie unkompliziert in drei Minuten mit der Straßenbahn. Die Haltestellen befinden sich unmittelbar gegenüber dem Hotel bzw. der Stadthalle.

TRIHOTEL Rostock

Tessiner Strasse 103, 18055 Rostock

Tel.: 0381 6597-0

Email: info@trihotel.de

Web: www.trihotel-rostock.de

Preise: DZ zur Einzelbelegung 129,00 € (inkl. Frühstück)

Buchungsschluss: 15.04.2025

Das Trihotel ist langjährigen Teilnehmern unserer Fachtagung wohlbekannt. Vom Hotel bis zur Stadthalle sind es 10 Autominuten. Mit dem Bus (Haltestelle gegenüber dem Hotel) sind es ebenfalls ca. 10 Minuten bis zum Hbf.

5. Hinweise

Auf unserer Homepage www.abbruch-und-entsorgung.de haben wir Ihnen ausführliche Informationen zum Tagungsprogramm sowie zu den Referenten und Ausstellern bereitgestellt.

Hier finden Sie auch Informationen zum Tagungsort, zu Hotels und zur Anreise. Die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen, AGB und Datenschutzbestimmungen sind dort ebenfalls einsehbar.

6. Ansprechpartner/Kontakt

Bei allen Fragen rund um die Fachtagung steht Ihnen **Manuela Ludwig** aus unserer Geschäftsstelle gern zur Verfügung.

Tel.: 0381 45 82 77 5

Fax.: 0381 45 82 77 7

Email: info@abbruch-und-entsorgung.de

Web: www.abbruch-und-entsorgung.de

© Cover-Foto: Steffen Spitzner

© Design: [Wellenweg Werbeagentur](http://www.wellenweg.de)



Verband für

**ABBRUCH
UND
ENTSORGUNG** e.V.

26. FACHTAGUNG

**Abbruch.
Gefahrstoffsanierung.
Kreislaufwirtschaft.**



Rostock Stadthalle
(am Hauptbahnhof)

15. Mai 2025
(9:00 Uhr – 16:40 Uhr)

Diese Tagung wird gesponsert von:



ABBRUCH · GEFÄHRSTOFFSANIERUNG KREISLAUFWIRTSCHAFT

Statt den Inhalt zuletzt geänderter Regelwerke zum wiederholten Mal in Vorträgen vorzustellen, werden wir in zwei Podiumsdiskussion ganz gezielt einzelne, besonders gravierende Veränderungen und deren Wirkungen auf Planer, Unternehmer und den Vollzug besprechen. Ziel ist eine Verständigung über die wichtigsten Probleme und sinnvolle Alternativen. Das betrifft zum Beispiel folgende Fragen:

- Was wird zukünftig aus Asbest-Sachkunde und -Zulassung sowie den emissionsarmen Verfahren?
- Wie soll die Einordnung in die drei Risikobereiche nach GefStoffV praktisch erfolgen?
- Entfaltet die Verwendung des Begriffs „besondere Leistungen“ in der neuen GefStoffV tatsächlich irgendeine Wirkung auf Verträge?
- Ist die LAGA M 23 mit ihrer Regelvermutung der Asbesthaltigkeit von Bau- und Abbruchabfällen rechtlich haltbar? Ist sie überhaupt umsetzbar? Wo sind die Alternativen?
- Erfahrungen aus der Praxis und dem Vollzug: Was ist in Bezug auf die Ersatzbaustoffverordnung und die Gewerbeabfallverordnung dringend änderungsbedürftig?
- Brauchen wir Geringfügigkeitsschwellen für sichtbaren Asbest in Abfällen?

Daneben stehen 6 Vorträge, die mit einem hohen Praxisbezug Lösungsvorschläge für Probleme der Bauwerkssanierung, der Kreislaufwirtschaft und nicht zuletzt auch des Klimaschutzes liefern, so dass die Tagung insgesamt einen Erkenntnisgewinn und fruchtbaren Austausch für ihre traditionell breit gemischte Klientel verspricht.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und eine spannende Veranstaltung.

TAGUNGSPROGRAMM



09:00 Begrüßung

Andreas Fricke

(Verband für Abbruch und Entsorgung e.V.
Moderator)

09:05 Podiumsdiskussion: Novelle der Gefahrstoffverordnung

und die Konsequenzen für Bauherren, Planer, Gutachter, Abbruch- und Sanierungsunternehmen, Handwerker, Entsorger, Vollzugsbehörden. Es werden konkrete Probleme aus verschiedenen Perspektiven besprochen und Lösungsansätze gesucht, die bei der Anpassung von TRGS 519 und TRGS 517 eine Rolle spielen sollen. U.a. mit:

Andrea Bonner,

(BG Bau, Karlsruhe)

Rechtsanwalt Dr. Oskar Maria Geitel,

(Kapellmann Rechtsanwälte, Berlin)

Dr. Bernd Sedat,

(Sachverständigenbüro Dr. Bernd Sedat, Essen)

Ina Köhler,

(Sozialministerium SH, Kiel)

10:15 – 10:55 Kaffeepause

10:55 TRGS als grobe Orientierung (1) Praxiseispiele alternativer Sanierungskonzepte

Matthias Friedel,

(TÜV Rheinland

Energy & Environment GmbH, Köln)

11:25 Gewinnbringende CO₂-Speicherung in Abbruchbeton. Ein Angebot.

Dominik Busch,

(neustark Deutschland GmbH, Köln)

11:50 Abstandshalter im Betonbruch? Einfach aussortieren!

Hans-Dieter Bossemeyer,

(Wessling Consulting Engineering

GmbH & Co. KG, Altenberge)

12:20 – 13:30 Mittagspause

13:30 Podiumsdiskussion: Ersatzbaustoff- verordnung, LAGA M23 und Gewerbe- abfallverordnung: Für oder wider Kreislauf- wirtschaft? Erfahrungsaustausch und Suche nach Problemlösungen. U.a. mit:

Falk Fabian,

(Landesanstalt für Umwelt Baden-
Württemberg, Karlsruhe)

Sandra Hartel,

(Die Autobahn GmbH des Bundes, Berlin)

Dr. Bettina Plath,

(Zech Umwelt GmbH, Königs-Wusterhausen)

Hartmut Schröder,

(Asphalt-Labor Arno J. Hinrichsen GmbH &
Co. KG, Wahlstedt)

14:40 – 15:10 Kaffeepause

15:10 Lernen von den Nachbarn? Kreislaufwirtschaft in Dänemark.

Gert Proba,

(Gesellschaft für Wirtschafts- und
Technologieförderung Rostock GmbH)

Referent angefragt

(Ramboll Group, Kopenhagen)

15:40 Cycloplasma. Neue wirtschaftliche Technologie zur Erhaltung schadstoff- belasteter Holzbauteile in Gebäuden.

Dr. Markus Sailer,

(RESA Chemicals GmbH, Gilching-Geisenbrunn)

16:10 TRGS als grobe Orientierung (2) Praxisbeispiele alternativer Sanierungs- konzepte für eine Tunnel-Großbaustelle.

Dr. Bernd Sedat,

(Sachverständigenbüro Dr. Bernd Sedat, Essen)

16:40 Ende der Fachtagung

Die Vortragstitel sind vom Veranstalter vorgegeben und widerspiegeln inhaltliche Wünsche des Veranstalters. Ergänzungen zu den Vortragseinhalten finden Sie auf unserer Internetseite: www.abbruch-und-entsorgung.de

